

Handelsname: Härter S für cds-Mörtel LS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 19.05.2025

Stoffnr. 13548

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 19.05.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens ***

1.1. Produktidentifikator

Härter S für cds-Mörtel LS

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Beschichtungsstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

cds Polymere GmbH & Co. KG

Gau-Bickelheimer Str. 72

55576 Sprendlingen/Rhh.

Telefon-Nr. +49(6701) 9350-0

Fax-Nr. +49(6701) 9350-50

Auskunftgebender info@cds-polymere.de

Bereich / Telefon

1.4. Notrufnummer

Emergency CONTACT (24-Hour-Number): GBK GmbH +49 (0)6132-84463

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren ***

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302

Acute Tox. 4 H332

Skin Corr. 1B H314

Eye Dam. 1 H318

Skin Sens. 1 H317

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H302

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H332

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Handelsname: Härter S für cds-Mörtel LS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 19.05.2025

Stoffnr. 13548

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 19.05.2025

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Benzylalkohol; 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin;
 Benzyl dimethylamin

2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen *****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe****3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin**

CAS-Nr.	2855-13-2										
EINECS-Nr.	220-666-8										
Registrierungsnr.	01-2119514687-32-XXXX										
Konzentration	>= 25	< 50	%								
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	<table border="0"> <tr> <td>Acute Tox. 4</td> <td>H302</td> </tr> <tr> <td>Skin Corr. 1B</td> <td>H314</td> </tr> <tr> <td>Eye Dam. 1</td> <td>H318</td> </tr> <tr> <td>Skin Sens. 1A</td> <td>H317</td> </tr> </table>			Acute Tox. 4	H302	Skin Corr. 1B	H314	Eye Dam. 1	H318	Skin Sens. 1A	H317
Acute Tox. 4	H302										
Skin Corr. 1B	H314										
Eye Dam. 1	H318										
Skin Sens. 1A	H317										

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

ATE	oral	Skin Sens. 1A	H317	>= 0,001 %	1.030	mg/kg
-----	------	---------------	------	------------	-------	-------

Benzylalkohol

CAS-Nr.	100-51-6						
EINECS-Nr.	202-859-9						
Registrierungsnr.	01-2119492630-38-XXXX						
Konzentration	>= 25	< 50	%				
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	<table border="0"> <tr> <td>Acute Tox. 4</td> <td>H302</td> </tr> <tr> <td>Acute Tox. 4</td> <td>H332</td> </tr> </table>			Acute Tox. 4	H302	Acute Tox. 4	H332
Acute Tox. 4	H302						
Acute Tox. 4	H332						

ATE	oral	1.620	mg/kg
cATpE	inhalativ, Staub/Nebel	1,5	mg/l
cATpE	inhalativ, Dämpfe	11	mg/l

Benzyl dimethylamin

CAS-Nr.	103-83-3
---------	----------

Handelsname: Härter S für cds-Mörtel LS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 19.05.2025

Stoffnr. 13548

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 19.05.2025

EINECS-Nr.	203-149-1			
Registrierungsnr.	01-2119529232-48-XXXX			
Konzentration	>= 3	<	5	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Flam. Liq. 3		H226	
	Acute Tox. 4		H302	
	Acute Tox. 4		H312	
	Acute Tox. 3		H331	
	Skin Corr. 1B		H314	
	Aquatic Chronic 3		H412	
ATE	oral		579	mg/kg
ATE	dermal		1.477	mg/kg
cATpE	inhalativ, Staub/Nebel		0,5	mg/l
ATE	inhalativ, Dämpfe		2,06	mg/l

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Sofort ärztlichen Rat einholen. Frühzeitig Gabe von Cortison-Spray.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt / Gefahren

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Handelsname: Härter S für cds-Mörtel LS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 19.05.2025

Stoffnr. 13548

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 19.05.2025

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂); Pyrolyseprodukte

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschutzanzug tragen.

Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Hersteller- bzw. Verteilerangaben beachten

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Aerosolbildung vermeiden. Abfüllvorgänge nur an Stationen mit vorhandener Absaugung durchführen. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Behälter dicht geschlossen halten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510

8A

Brennbare ätzende Gefahrstoffe

Handelsname: Härter S für cds-Mörtel LS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 19.05.2025

Stoffnr. 13548

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 19.05.2025

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Vor Gebrauch beiliegendes Merkblatt lesen; GISCODE ist dem aktuellen Technischen Merkblatt des jeweiligen Produktes zu entnehmen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen ***

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Benzylalkohol

Liste	TRGS 900			
Typ	AGW			
Wert	22	mg/m ³	5	ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2(l); Hautresorption / Sensibilisierung: H; Schwangerschaftsgruppe: Y
Bemerkung: DFG, H, Y, 11

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Liste	MAK(GKV 2003)
-------	---------------

Sonstige Angaben

Abkürzungen: E = einatembarer Anteil, A = alveolengängiger Anteil
Weitere zu überwachende Parameter sind nicht bekannt.

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)

Benzylalkohol

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	8	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	22	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	110	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	40	mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Handelsname: Härter S für cds-Mörtel LS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 19.05.2025

Stoffnr. 13548

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 19.05.2025

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	0,073	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Kurzzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	20,1	mg/m ³

Benzyl dimethylamin

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2,3	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	14,6	mg/m ³

Predicted No Effect Concentration (PNEC)**Benzylalkohol**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser	
Konzentration	1	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	2,31	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,1	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	39	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	5,27	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,527	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
----------	------	--

Handelsname: Härter S für cds-Mörtel LS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 19.05.2025

Stoffnr. 13548

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 19.05.2025

Typ	Erboden	
Konzentration	0,456	mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,06	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,006	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,23	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	3,18	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	5,784	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,578	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	
Konzentration	1,121	mg/kg

Benzyl dimethylamin

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,0048	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,00048	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	0,071	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,0071	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,0134	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	543	mg/l

Handelsname: Härter S für cds-Mörtel LS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 19.05.2025

Stoffnr. 13548

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 19.05.2025

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Erdboden		
Konzentration	0,0114		mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Notdusche bereithalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A/P2; Der Atemschutz muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe
 Geeignetes Material Nitril
 Materialstärke \geq 0,3 mm
 Durchdringungszeit \geq 480 min
 Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.
 Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Gesichtsschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe; Die Schutzkleidung muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften ***

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig		
Geruch	aminartig		
Farbe	gelblich		
Schmelzpunkt			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Gefrierpunkt			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich			
Wert	200		°C
Druck	1013	hPa	
Entzündbarkeit			
Bewertung	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Flammpunkt			
Wert	100		°C
Zündtemperatur			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur			
Bemerkung	nicht bestimmt		

Handelsname: Härter S für cds-Mörtel LS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 19.05.2025

Stoffnr. 13548

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 19.05.2025

pH-Wert ***

Wert	10,5	bis	11,5
Konzentration/H ₂ O	1	%	
Temperatur	20	°C	

Viskosität**dynamisch**

Wert	25		mPa.s
Temperatur	25	°C	

Löslichkeit(en)

Bemerkung nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

Dampfdruck

Bemerkung nicht bestimmt

Dichte und/oder relative Dichte

Wert	1,02		g/cm ³
Temperatur	23	°C	

Relative Dampfdichte

Bemerkung nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben**Geruchsschwelle**

Bemerkung nicht bestimmt

Verdunstungszahl

Bemerkung nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit

Bemerkung praktisch unlöslich

Explosive Eigenschaften

Bewertung nicht bestimmt

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung nicht bestimmt

Sonstige Angaben

Keine bekannt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität *****10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln. Reaktionen mit starken Säuren. Reaktionen mit starken Alkalien.

Handelsname: Härter S für cds-Mörtel LS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 19.05.2025

Stoffnr. 13548

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 19.05.2025

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Giftige Gase/Dämpfe, reizende Gase/Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben *****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität**

ATE	1.187,05	mg/kg
	21	

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Maus	
LD50	1040	mg/kg

Benzylalkohol

Spezies	Ratte	
LD50	1620	mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Ratte	
LD50	1030	mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

ATE	1030	mg/kg
-----	------	-------

Benzyl dimethylamin

Spezies	Ratte	
LD50	579	mg/kg

Akute dermale Toxizität

ATE	> 10.000	mg/kg
-----	----------	-------

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Kaninchen	
LD50	> 2000	mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Ratte (männl./weibl.)	
LD50	> 2000	mg/kg

Benzyl dimethylamin

Spezies	Kaninchen	
LD50	1477	mg/kg

Akute inhalative Toxizität

ATE	14,9364	mg/l
-----	---------	------

Verabreichung/Form Dämpfe

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

ATE	2,4205	mg/l
-----	--------	------

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Ratte	
---------	-------	--

Handelsname: Härter S für cds-Mörtel LS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 19.05.2025

Stoffnr. 13548

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 19.05.2025

LC50	>	4,178		mg/l
Expositionsdauer		4	h	
Verabreichung/Form		Staub/Nebel		
Methode		OECD 403		

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies		Ratte		
LC50	>	5,01		mg/l
Expositionsdauer		4	h	
Verabreichung/Form		Staub/Nebel		

Benzyl dimethylamin

Spezies		Ratte		
LC50		2,06		mg/l
Expositionsdauer		4	h	
Verabreichung/Form		Dämpfe		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung	ätzend
Bemerkung	Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)**3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin**

Bewertung	stark ätzend
-----------	--------------

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung	ätzend
Bemerkung	Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)**3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin**

Bewertung	ätzend
-----------	--------

Sensibilisierung

Bewertung	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Bemerkung	Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

Mutagenität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Reproduktionstoxizität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Cancerogenität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**Einmalige Exposition**

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Wiederholte Exposition

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Aspirationsgefahr

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Bemerkung	Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.
-----------	--

Erfahrungen aus der Praxis

Handelsname: Härter S für cds-Mörtel LS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 19.05.2025

Stoffnr. 13548

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 19.05.2025

Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

Sonstige Angaben

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben *****12.1. Toxizität****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Dickkopfritze (<i>Pimephales promelas</i>)	
LC50	460	mg/l
Expositionsdauer	96	h

Benzylalkohol

Spezies	Goldorfe (<i>Leuciscus idus</i>)	
LC50	> 645	mg/l
Expositionsdauer	96	h

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Goldorfe (<i>Leuciscus idus</i>)	
LC50	110	mg/l
Expositionsdauer	96	h
Methode	OECD 203	

Benzyl dimethylamin

Spezies	Dickkopfritze (<i>Pimephales promelas</i>)	
LC50	37,8	mg/l
Expositionsdauer	96	h

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Daphnia magna	
EC50	230	mg/l
Expositionsdauer	48	h

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Daphnia magna	
EC50	23	mg/l
Expositionsdauer	48	h
Methode	OECD 202	

Benzyl dimethylamin

Spezies	Daphnia magna	
EC50	> 100	mg/l
Expositionsdauer	48	h

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata	
IC50	770	mg/l
Expositionsdauer	72	h

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Scenedesmus subspicatus	
EC50	37	mg/l
Expositionsdauer	72	h

Benzyl dimethylamin

Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)	
---------	------------------------------------	--

Handelsname: Härter S für cds-Mörtel LS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 19.05.2025

Stoffnr. 13548

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 19.05.2025

IC50	1,34		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

Benzoldimethylamin

Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)		
NOEC	0,24		mg/l

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Pseudomonas putida		
EC10	> 658		mg/l
Expositionsdauer	16	h	

Benzylalkohol

Spezies	Pseudomonas putida		
EC50	390		mg/l
Expositionsdauer	24	h	

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Pseudomonas putida		
EC10	1120		mg/l
Expositionsdauer	16	h	

Benzoldimethylamin

Spezies	Pseudomonas putida		
EC50	749,6		mg/l
Expositionsdauer	17	h	

Benzoldimethylamin

Spezies	Pseudomonas putida		
NOEC	534		mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

n-Oktanol/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)**3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin**

log Pow 0,79

12.4. Mobilität im Boden**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Mobilität im Boden (Inhaltsstoffe)**3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin**

Mäßig mobil in Böden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe

Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.

Handelsname: Härter S für cds-Mörtel LS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 19.05.2025

Stoffnr. 13548

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 19.05.2025

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Emission in die Atmosphäre vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer	2735	2735	2735
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin, Benzyl dimethylamin)	POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine, benzyl dimethylamine)	POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine)
14.3. Transportgefahrenklassen	8	8	8
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	III	III	III
Begrenzte Menge	5 l	5 l	
Beförderungskategorie	3		
Tunnelbeschränkungscode	E		

Angaben für alle Verkehrsträger

Handelsname: Härter S für cds-Mörtel LS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 19.05.2025

Stoffnr. 13548

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 19.05.2025

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

Weitere Informationen**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

keine Daten

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften *****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse WGK 1

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

VOC

VOC (EU) 4,99 % 50,9 g/l

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Epoxidharzsysteme sicher handhaben (herausgegeben von PlasticsEurope) www.plasticseurope.org
 Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen (herausgegeben von der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft) www.bgbau.de oder www.gisbau.de

DGUV-Regel 113-012 (BGR 227) - Tätigkeiten mit Epoxidharzen (herausgegeben vom Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften) www.dguv.de

BG-Merkblatt M 004 "Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe"

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Unfallverhütungsvorschrift VBG 15 beachten!

Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung des VOC-Gehaltes. EU2004/42/IIA(j)500(2010): <500g/l VOC

Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

Die Beschränkungsbedingungen für Einträge Anhang XVII REACH sollten berücksichtigt werden.

Weitere Informationen

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4	H302	Berechnungsmethode
Acute Tox. 4	H332	Berechnungsmethode
Skin Corr. 1B	H314	Berechnungsmethode
Eye Dam. 1	H318	Berechnungsmethode
Skin Sens. 1	H317	Berechnungsmethode

H-Sätze aus Abschnitt 2/3

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

Handelsname: Härter S für cds-Mörtel LS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 19.05.2025

Stoffnr. 13548

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 19.05.2025

H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H331	Giftig bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3

Acute Tox. 3	Akute Toxizität, Kategorie 3
Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Skin Corr. 1B	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Sens. 1A	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A

Abkürzungen

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
 RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 CAS: Chemical Abstracts Service
 EAK: Europäischer Abfallkatalog
 VOC: Volatile Organic Compound
 MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
 BGW: Biologischer Grenzwert
 NOEC: No observable effect concentration
 LD: Letale Dosis
 LC: Letale Konzentration
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 vPvB: Very persistent and very bioaccumulative
 SVHC: Substances of very high concern
 DNEL: Derived no effect level
 PNEC: Predicted no effect concentration
 OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development
 REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals
 TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

Informationen über den Ersteller des Sicherheitsdatenblattes

Oliver Nickel, o.nickel@cds-polymere.de

Ergänzende Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.